




Kinder- und Jugendgipfel 2014 in Berlin

Kinder- und Jugendgipfel 2014 in Berlin
In Berlin wird morgen der Kinder- und Jugendgipfel 2014 eröffnet. Dort debattieren am Wochenende rund 100 Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland in inhaltlichen und kreativen Workshops über die in der UN-Kinderrechtskonvention festgeschriebenen Kinderrechte. Zum Abschluss des Kinder- und Jugendgipfels wird am Montag ein Kinderrechte-Manifest vorgestellt und mit Bundestagsabgeordneten und Staatssekretären aus den Bundesministerien für Familie und Entwicklungszusammenarbeit diskutiert. Inhalt des Manifestes sollen Forderungen an die Politik aus der Perspektive der Jugendlichen sein.
"Die Kinder und Jugendlichen von heute werden in unserer vernetzten Welt morgen diejenigen sein, die die globalen Beziehungen mit gestalten", erklärt Danuta Sacher, Vorstandsvorsitzende von terre des hommes. "Es ist deshalb sehr zu begrüßen, dass sie bei ihrer Beschäftigung mit den Kinderrechten auch die Perspektive anderer Länder einbeziehen und sich um Themen wie Kinderarbeit, Sklaverei, Migration und Flucht kümmern. Gerade hier bestehen erhebliche Defizite, die die Jugendlichen zum 25. Geburtstag der Konvention am 20. November auf die Tagesordnung setzen werden."
Der Kindergipfel macht es möglich, dass Kinder und Jugendliche selbst als Experten für ihre Bedürfnisse und Interessen wahrgenommen werden. "Kinder reden, Erwachsene hören zu - so heißt das Prinzip des Kindergipfels seit dem Jahr 2000, berichtet Dennis Melsa, Bundesgeschäftsführer der Naturfreundejugend Deutschlands. "Unsere Erfahrungen aus den Gipfeln der vergangenen 14 Jahre zeigen, dass bereits Zwölfjährige sehr klar formulieren können, worauf es bei den Kinderrechten ankommt. Wir hoffen in diesem Jahr - erstmals mit dem Deutschen Kinderhilfswerk und terre des hommes als Partner - noch größere Aufmerksamkeit für ihre Anliegen zu erreichen."
"Die praktische Durchsetzung von Kinderrechten ist aus Sicht des Deutschen Kinderhilfswerkes sowohl eine Frage von Paragraphen als auch einer notwendigen Grundüberzeugung unserer Gesellschaft. Kinderpolitik muss heraus aus seinem Nischendasein und als Querschnittsaufgabe verankert werden. Wer den Anspruch erhebt, verantwortlich zu handeln und wer vor den heranwachsenden und zukünftigen Generationen bestehen will, braucht Konzepte, die die Interessen der Kinder konkret benennen und ihre Rechte als einen vorrangigen Gesichtspunkt in den Blick nehmen. Wir erhoffen uns von diesem Kinder- und Jugendgipfel wegweisende Impulse für ein kinderfreundlicheres Deutschland", betont Holger Hofmann, Bundesgeschäftsführer des Deutschen Kinderhilfswerkes.
Veranstalter des Kinder- und Jugendgipfels 2014 sind das Deutsche Kinderhilfswerk, terre des hommes Deutschland und die Naturfreundejugend Deutschlands. Der Gipfel wird vom Freizeit- und Erholungszentrum (FEZ) Berlin unterstützt und durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.
terre des hommes Deutschland e.V.
Ruppenkampstraße 11
49084 Osnabrück
Telefon: 05 41 / 71 01-0
Telefax: 05 41 / 70 72 33
Mail: post@tdh.de
URL: www.tdh.de


Pressekontakt

terre des hommes Deutschland e.V.

49084 Osnabrück

tdh.de
post@tdh.de

Firmenkontakt

terre des hommes Deutschland e.V.

49084 Osnabrück

tdh.de
post@tdh.de

Unser Ziel ist eine terre des hommes, eine Erde der Menschlichkeit. Wir helfen Straßenkindern, verlassenem und arbeitenden Kindern, kümmern uns um die Opfer von Krieg und Gewalt und sorgen für die Ausbildung von Kindern. Wir unterstützen Jungen und Mädchen, deren Familien an Aids gestorben sind, setzen uns ein für die Bewahrung der biologischen und kulturellen Vielfalt und für den Schutz diskriminierter Bevölkerungsgruppen. terre des hommes Deutschland e.V. wurde 1967 von engagierten Bürgern gegründet, um schwer verletzten Kindern aus dem Vietnamkrieg zu helfen. Der Verein ist unabhängig von Regierungen, Wirtschaft, Religionsgemeinschaften und Parteien und fördert in 34 Projektländern gut 450 Projekte für notleidende Kinder. terre des hommes schickt keine Entwicklungshelfer, sondern unterstützt einheimische Initiativen. Unsere Projektpartner vor Ort bauen Schulen und Kinderschutzzentren und betreuen Kinder. Dabei richtet terre des hommes seine Arbeit konsequent an den Kinderrechten aus. In Deutschland engagieren sich Menschen in 146 Orten ehrenamtlich für Kinder. Machen auch Sie mit, Sie sind herzlich eingeladen. terre des hommes Deutschland ist Mitglied in der Internationalen Föderation terre des hommes und orientiert sich an den Empfehlungen der Initiative Transparente Zivilgesellschaft.